**Partnerschaft für mehr Digitalisierung**

**in der Wohnungswirtschaft**

**Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt und Kompetenzzentrum DigiWoh unterzeichnen Rahmenvertrag / Ziel: Erfahrungen teilen, Innovationen fördern**

Frankfurt am Main – Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt (NHW) und das Kompetenzzentrum Digitalisierung Wohnungswirtschaft (DigiWoh) sind eine wegweisende Partnerschaft eingegangen. Den entsprechenden Rahmenvertrag haben Nikolas Mück (NHW, Innovation & Project Manager hubitation) und Timo Wanke (GdW, Referat Digitalisierung und Demographie) vor kurzem unterschrieben. „Unser zentrales Ziel ist es, gemeinsam die Branche in Sachen Digitalisierung weiter voranzubringen und Innovationen in der Wohnungswirtschaft zu fördern“, ordnet Sebastian Jung, Fachbereichsleiter digitale Transformation und Innovation bei der NHW, die Kooperation ein.

Frieda Gresch und Nikolas Mück von hubitation, dem Startup-Accelerator der NHW, werden künftig Erfahrungsaustausche und weitere Formate in Zusammenarbeit mit dem DigiWoh durchführen. „hubitation agiert als Schnittstelle zwischen der Startup-Szene und der Wohnungswirtschaft. In unserem Netzwerk denken wir zusammen mit den hubitation Associates schon seit einigen Jahren Wohnthemen neu und treiben Innovationen voran“, sagt Mück. „Dabei begegnen wir aktuellen und heiß diskutierten Herausforderungen in der Immobilienbranche und suchen nach innovativen Lösungen. Wir freuen uns sehr, dass wir unsere Erfahrungen künftig auch mit DigiWoh-Mitgliedern teilen können.“

Die erste gemeinsame Veranstaltung ist für den Herbst geplant. Mit einem regionalen Format an unterschiedlichen Standorten wollen die Kooperationspartner größtmögliche Nähe zur Zielgruppe schaffen.

**Hintergrund: Kompetenzzentrum DigiWoh**

Die Herausforderungen der Wohnungswirtschaft sind riesig. Umso wichtiger ist es daher, die Zusammenarbeit zwischen den Unternehmen zu stärken, anstatt in jedem Projekt alleine das Rad neu zu erfinden. Mit dem Kompetenzzentrum Digitalisierung Wohnungswirtschaft (DigiWoh) füllen bereits über 190 Wohnungsunternehmen und Technologiepartner diese Zusammenarbeit mit Leben: Zahlreiche Workshops und Erfahrungsaustausche – online sowie deutschlandweit in Präsenz – bieten Raum für Vernetzung und den Austausch zu konkreten Projekten. Gegründet von 16 Wohnungsunternehmen und dem GdW hat sich das Kompetenzzentrum DigiWoh zur zentralen Event- und Austauschplattform der Wohnungswirtschaft entwickelt. Ziel ist es, die Digitalisierung in der Wohnungs- und Immobilienbranche voranzubringen.

**Bildunterschrift:**

**PF1:** Besiegeln die Zusammenarbeit zwischen NHW und DigiWoh: Nikolas Mück (li., NHW, Innovation & Project Manager hubitation) und Timo Wanke (GdW, Referat Digitalisierung und Demographie). Foto: NHW

**PF2:** Konstruktiver Austausch: (v. li.) Nikolas Mück (NHW, Innovation & Project Manager hubitation), Sebastian Jung (NHW, Fachbereichsleiter digitale Transformation und Innovation) und Timo Wanke (GdW, Referent Digitalisierung und Demographie). Foto: NHW

**Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt**

Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt (NHW) mit Sitz in Frankfurt am Main und Kassel bietet seit über 100 Jahren umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Wohnen, Bauen und Entwickeln. Sie beschäftigt rund 890 Mitarbeitende. Mit 60.000 Mietwohnungen an 112 Standorten in Hessen gehört sie zu den führenden deutschen Wohnungsunternehmen. Unter der NHW-Marke ProjektStadt führt sie nachhaltige Stadtentwicklungsaufgaben durch. Sie ist Gründungsmitglied der Initiative Wohnen.2050, um dem Klimaschutz in der Wohnungswirtschaft mehr Schlagkraft zu verleihen. Mit hubitation verfügt die NHW zudem über ein Startup- und Ideennetzwerk rund um innovatives Wohnen. [www.nhw.de](http://www.nhw.de)